

# Inhalt

<i>Vorspiel im Himmel</i> .....	11
 <i>Von der Sinnfinsternis der Gegenwart, dem Licht in einem bayrischen Gehöft und der sokratischen Sorge um die Seele</i>	
Nicht denken ist auch keine Lösung .....	23
Sinnfinsternis .....	26
Ein sieghaftes »Ja!« .....	30
Die Frömmigkeit des Denkens .....	39
 <i>Erstes Zwischenspiel im Himmel</i> .....	51
 <i>Vom Tode Gottes und dem Verlöschen der alten Sonnen</i>	
Laternen am Vormittag .....	57
Gott ist tot. ....	57
Also hat Gott die Welt gewollt .....	61
Fort von allen Sonnen .....	65
 <i>Zweites Zwischenspiel im Himmel</i> .....	85

*Vom Sinn der Erde und einem (post)modernen Versuch,  
sich das Leben schön zu machen*

Da capo! .....	95
Schaffen, wollen, sinnvoll sein – Nietzsches Projekt	
Übermensch.....	95
Die Ästhetik der Existenz – Wilhelm Schmid	
Lebenskunst.....	102
Aporie! Jetzt oder nie – auf in andere Welten! .....	110
<i>Drittes Zwischenspiel im Himmel</i> .....	115

*Von Lichtgestalten, Pferdewagen und  
der guten Stimmung des alten Platon*

Die Welt ist vollkommen .....	119
Apollon – Der göttliche Erleuchter.....	122
Idea – Platons Einrichtungshaus.....	132
Psyche – Alles, was lebt, will Harmonie .....	149
Kosmos – Platons Kosmetikkoffer .....	160
<i>Viertes Zwischenspiel im Himmel.</i> .....	175

*Von der Kunst, einen tanzenden Stern zu gebären,  
und warum Tragödien sinnvoll sind*

Man muss noch Chaos in sich haben! .....	179
Vom Sinn des Wahnsinns – Dionysos und der Zauber der Raserei .....	181

»Des Wider-Spännstigen Zähmung« – Heraklit und der Zusammenfall der Gegensätze.....	188
Incipit Tragoedia – Nietzsche und sein Ja zum Leiden .	195
<i>Fünftes Zwischenspiel im Himmel</i> .....	207
<i>Von der Hellsichtigkeit der Liebe und warum Sinn und Sinnlichkeit nicht zu trennen sind</i>	
Ins Herz! .....	209
Wer Sinn finden will, muss fühlen .....	210
Aphrodite – Wo Sinn und Sinnlichkeit verschmelzen ..	219
Eros – Man sieht nur mit dem Herzen gut .....	227
<i>Nachspiel im Himmel</i> .....	243
Dank.....	245
Zitierte und erwähnte Literatur.....	247
Anmerkungen zu den literarischen Szenen .....	251